

Fragebogen zum Auslandsstudium

- ERFAHRUNGSBERICHT -

Ganz bestimmt geht Euch im Laufe Eures Auslandsaufenthaltes einige Male ein "*Schade, dass wir das nicht vorher wussten!*" durch den Kopf.

Die Informationen, die wir Euch mitgeben können, sind aber immer nur so aktuell und vollständig wie die Berichte Eurer Vorgänger.

Da ERASMUS eine ziemlich lebendige Sache ist, kann sich vieles sehr schnell ändern. Ihr seid unsere wichtigste, beste und aktuellste Informationsquelle, deshalb lasst uns bitte nicht im Stich und gebt uns diesen Fragebogen nach Eurem Auslandsaufenthalt ausgefüllt zurück!

1. Studienjahr: 5. Fachsemester

2. Universität: Universität Trier

3. Fachbereich: BWL

4. Offizieller Ansprechpartner an der ausländischen Universität:

A. Serdar Kuru

5. Sonstige hilfreiche Kontaktpersonen:

Elif Üstündagli

6. Formalitäten:

- **bei Einreise/Aufenthalt:** Wenn man deutscher Staatsbürger ist, gibt es bei der Einreise keine Probleme. Ob für ein Jahr ein Visum nötig ist, weiß ich persönlich leider nicht, da ich Staatsangehörige beider Nationen bin und keine Aufenthaltserlaubnis brauche. Aber Vorsichtshalber wäre es sehr wichtig sich darüber zu informieren.
- **an der Universität:** Gibt es eine Begrüßungswoche und die Fakultäten plus das Einwohnermeldeamt werden einem gezeigt, wo man sich dann auch anmelden sollte. Für das Studententicket muss man sich selbst bemühen und ein Passfoto ist von Nöten, aber es wird einem auch geholfen und gesagt wo man hin muss.

7. Das Studienjahr (Trimester, Semester, Ferien, ...): Die Semester sind recht kurz beginnend (meist) im September und enden Anfang Februar bzw. beginnen März und enden im Juni. Für diejenigen, die ein ganzes Jahr bleiben, es gibt 15 Tage Ferien zwischen den WS und dem SS. Aber sonst keine Ferien, also nach Neujahr geht's auch direkt weiter mit dem Unterricht.

8. Anmerkungen zu den Lehrveranstaltungen:

- Angebot

Schon sehr reichlich, jedoch werden die im Internet eingestellten Kurse nicht jedes Jahr angeboten sondern nur eine Auswahl davon. Wenn sich jedoch genug Erasmus-Studierende finden die den selben Kurs benötigen, wird er auch nur für ERASMUS-Studierende geöffnet.

- Arbeitsaufwand / Anforderungen

Arbeitsanforderungen sollte man nicht unterschätzen, vor allem da es Zwischenprüfungen gibt. Der Unterrichtsstoff ist Mengenmäßig weniger als im Vergleich zur Universität Trier, aber die Anforderungen sind trotzdem nicht zu unterschätzen, da sehr viel abgefragt wird.

- Empfehlungen

Für die sogenannten Midterms auf jeden Fall lernen aber nicht zu sehr, denn die Finalexams zählen am Ende mehr. Darum auf jeden Fall bei den Finalexams durchstarten und richtig gut lernen.

9. Klausuren:

- Wann finden sie statt? Midterms (Vize) Mitte des Semesters also im WS so Anfang November und Finalexams Anfang Januar. Für das SS war es so, dass die Midterm-exams Ende März bis Anfang April gingen und die Finalexams von Ende Mai bis Anfang Juni.

- Wie laufen sie ab?

Häufig ganz normale einstündige Klausuren, bei gewissen Fächern mit 6 Credit Points sind die Klausuren 1 ½ Stunden. Ansonsten muss man seinen Studentenausweis mitbringen bekommt die Klausur ausgeteilt und das Papier zur Beantwortung auch gestellt, kein großer Unterschied beim Verlauf der Klausur also. Die Klausuren bestehen aus Offenen Fragen und teilweise, je nach Prof., auch aus Multiple Choice Fragen.

- Anforderungen

Die Anforderungen sind seit dem Jahr 2011 umgestellt worden auf den europäischen Bachelor Standard und damit nicht zu

unterschätzen.

10. Kontakte an der Universität:

- zu den Dozenten
sehr freundlich, immer hilfbereit.

- zu den Studenten des Gastlandes
auch sehr freundlich, helfen gerne, aber meist nicht mehr.
Freundschaften mit dortigen Studenten sind schwieriger, da sie
gerne unter sich bleiben.

- zu den ausländischen Gaststudenten
sehr gut, die Erasmusstudenten unternehmen sehr viel
miteinander und reisen gerne durchs Land. Die meisten
Erasmusstudenten bleiben auch unter sich und erkunden das
Land und verbringen die meiste Zeit zusammen.

11. Freizeitmöglichkeiten (Sport, Kultur, ...):

- an der Uni

Von der Universität werden sehr viel Sportmöglichkeiten
angeboten, von Fußball über Volleyball, Tanzen, bis hin zu
Schwimmen, einfach fast alles dabei ☺

- außerhalb der Uni
Da Izmir eine sehr große Stadt ist, gibt es auch dort sehr viele
Möglichkeiten Sport zu treiben, jedoch sind Fitnessstudios und der
gleichen sehr teuer im Vergleich zu Deutschland.
-

12. Verpflegung

- an der Uni

Es gibt in der Nähe jeder Fakultät eine Mensa, aber auch sonst auf dem Kampus genügend Bistro's und ähnliches. Außerdem ist die BWL Fakultät sehr nahe an der Innenstadt und Restaurants sind sehr viele in der Nähe und auch günstig.

- außerhalb der Uni

Die BWL Fakultät sehr nahe an der Innenstadt und Restaurants sind sehr viele in der Nähe und auch günstig.

13. Unterkunft

- Wohnungssuche

Wenn man mit der Application direkt ein Wohnheimsplatz möchte, ist es am einfachsten. Die Universität sorgt dafür, dass man direkt bei Ankunft ein Zimmer zur Verfügung hat. Viele Erasmusstudenten ziehen jedoch aus den Wohnheimen wieder aus, da sie etwas ungewohnt sind. Sie sind nach Frauen und Männergebäuden getrennt. Sonstige Wohnungssuche läuft übers Internet ab oder über Bekannte.

- Bemerkungen zu Wohnungen, Zimmern, Wohnheimen

Das Wohnheim ist recht okay, es gibt aber nur eine gemeinsam nutzbare Küche auf jeder Etage. Ansonsten ein Zimmer und ein Bad. Die Zimmer haben auch ein Telefon und Internetanschluss, bei mir jedoch konnte ich beides nicht benutzen. Sonst sind in der Stadt die Wohnungen natürlich nicht ganz nach deutschem Standard und man sollte da Einsparungen schon machen können. Z.b. gibt es kaum Heizungen in den Wohnungen. Da eh nur 2 Monate Winter ist stellen die meisten Leute auch nur (UFOS) also Heizgeräte auf, die eben nur ein Zimmer heizen.

- Preise

Das Wohnheim war im Vergleich zur selbstgesuchten Wohnung teuer mit ca. 600 TL also ungefähr 300 Euro. Die selbstgesuchte Wohnung kostete 400 TL, also ca. 200 Euro aber Elektrizität muss natürlich noch zuzüglich bezahlt werden. Jedoch nehmen die meisten Vermieter kein Geld für Wasserkosten.

- Sonstiges

--

14. Transport / Verkehrsmittel

- Anreise

Wenn man nachts anreist, ist es sehr schwierig, außer Taxi findet man ab 12 Uhr nachts keine Verkehrsmittel mehr. Daher meine Empfehlung lieber Tagsüber die Anreise planen. Ansonsten gibt es vom Flughafen aus die METRO (U-Bahn mäßig). Bei dieser muss man jedoch umsteigen. Taxi bringt einen natürlich direkt ans gewünschte Ziel könnte jedoch etwas teuer werden. Ansonsten gibt es soweit ich weiß auch Linienbusse.

- vor Ort

Transportmöglichkeiten sind sehr vielseitig, denn es gibt die METRO, also U-Bahn für etwas weitere Strecken oder eben Busse und Dolmus, das sind kleine Minibusse, die auch sehr günstig und meist schneller als die Linienbusse sind. Jedoch sollte man hier ein wenig türkisch Kenntnisse besitzen um weiter zu kommen. Sonst gibt es natürlich auch Taxis die auch recht günstig sind.

15. Sonstige Tipps:

Sehr viel Englisch wird im Land nicht gesprochen, daher sind Sprachkenntnisse sehr von Vorteil. An der Universität und unter Studenten ist die Verständigung mit Englisch kein

Problem. Man gut draußen Essen, denn Restaurants und der gleichen sind sehr günstig. Jedoch sollte man teilweise auch aufpassen und immer vorsichtig sein.

Name: Yagmur Özel

E-Mail-Adresse: Yagmur.oezel@gmx.de

Die persönlichen Angaben dürfen...



an interessierte Studierende im Rahmen des ERASMUS-Programms weitergegeben werden.

Vielen Dank!